

Damen Verbandsliga Gr. Mitte

TLV 1977 Eichenzell : SG Bruchköbel 1868
Samstag, 26.11.2022, 17:30 Uhr

Kein Sieger im Duell des TLV 1977 Eichenzell gegen die SG Bruchköbel 1868

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Damen Verbandsliga Gr. Mitte entführten die Gäste der SG Bruchköbel 1868 in ihrem 6. Saisonspiel beim 5:5 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TLV 1977 Eichenzell. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 19:19. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Sabrina Buschmann. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen vom TLV 1977 Eichenzell um die Nummer 1 Judith Huber-Petersen nun 7 Pluspunkte in der Tabelle.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim 3:1-Erfolg gegen Thiele / Buschmann kamen Huber-Petersen / Dannheim nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Die erfolgsbringende Taktik fehlte hingegen am Nachbartisch Kress und Intressalvi bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Winkler und Lobeck von Beginn an. Nach den anfänglichen Partien gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Judith Huber-Petersen zwar einen Satz abgeben, fuhr wenig später ihr Spiel gegen Natalie Lobeck aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Lange umkämpft war derweil die Partie zwischen Stefanie Kress und Emma Winkler, ehe sich die Gastspielerin mit 11:9, 7:11, 11:9, 5:11, 5:11 durchsetzte und Kress ihre Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Indra Dannheim und Sabrina Buschmann, die Indra Dannheim letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Zwischenzeitlich konnte Nina Intressalvi zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Finja Thiele aber trotzdem mit 1:3. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des TLV 1977 Eichenzell und der SG Bruchköbel 1868 in die Box. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Judith Huber-Petersen gegen Emma Winkler. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die richtige Taktik hatte Stefanie Kress beim Erfolg in drei Sätzen gegen Natalie Lobeck ab dem ersten Ballwechsel. Keine Chancen ließ Indra Dannheim daraufhin bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Finja Thiele. Nina Intressalvi und Sabrina Buschmann holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Nicht so gut lief es für Nina Intressalvi bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Sabrina Buschmann. Das musste man neidlos anerkennen. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TLV 1977 Eichenzell tritt dabei gegen den TTC Salmünster 1950 III an, während es die SG Bruchköbel 1868 mit dem TSC Freigericht zu tun bekommt.

Statistik:

TLV 1977 Eichenzell

Doppel: Huber-Petersen / Dannheim 1:0, Kress / Intressalvi 0:1

Einzel: J. Huber-Petersen 1:1, S. Kress 1:1, I. Dannheim 2:0, N. Intressalvi 0:2

SG Bruchköbel 1868

Doppel: Thiele / Buschmann 0:1, Winkler / Lobeck 1:0

Einzel: E. Winkler 2:0, N. Lobeck 0:2, F. Thiele 1:1, S. Buschmann 1:1